

**German B – Standard level – Paper 2 – Reading comprehension**  
**Allemand B – Niveau moyen – Épreuve 2 – Compréhension écrite**  
**Alemán B – Nivel Medio – Prueba 2 – Comprensión de lectura**

4 November 2025 / 4 novembre 2025 / 4 de noviembre de 2025

Zone A afternoon	Zone B afternoon	Zone C afternoon
Zone A après-midi	Zone B après-midi	Zone C après-midi
Zona A tarde	Zona B tarde	Zona C tarde

Candidate session number  
 Numéro de session du candidat  
 Número de convocatoria del alumno

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

1 h

**Question and answer booklet – Instructions to candidates**

- Write your session number in the boxes above.
- Do not open this examination paper until instructed to do so.
- Answer all questions. Each question is allocated **[1 mark]** unless otherwise stated.
- Answers must be written within the answer boxes provided.
- All answers must be based on the appropriate texts in the accompanying text booklet.
- The maximum mark for this examination paper is **[40 marks]**.

**Livret de questions et réponses – Instructions destinées aux candidats**

- Écrivez votre numéro de session dans les cases ci-dessus.
- N'ouvrez pas cette épreuve avant d'y être autorisé(e).
- Répondez à toutes les questions. Chaque question vaut **[1 point]**, sauf indication contraire.
- Rédigez vos réponses dans les cases prévues à cet effet.
- Toutes les réponses doivent s'appuyer sur les textes correspondants dans le livret de textes.
- Le nombre maximum de points pour cette épreuve d'examen est de **[40 points]**.

**Cuadernillo de preguntas y respuestas – Instrucciones para los alumnos**

- Escriba su número de convocatoria en las casillas de arriba.
- No abra esta prueba hasta que se lo autoricen.
- Conteste todas las preguntas. Cada pregunta vale **[1 punto]** salvo que se indique lo contrario.
- Escriba sus respuestas en las casillas provistas a tal efecto.
- Todas las respuestas deben basarse en los textos adecuados del cuadernillo de textos correspondiente.
- La puntuación máxima para esta prueba de examen es **[40 puntos]**.

259

A000



**Text A — Schluss mit Ausreden: Gute Gründe für soziales Engagement**

Wählen Sie die richtige Antwort aus.

1. Dieser Text ist für Menschen, die...

- A. sehr sportlich sind.
- B. gerne Geld verdienen.
- C. anderen helfen wollen.
- D. neue Freunde suchen.

Wählen Sie die passende Überschrift aus der Liste aus, um den Text zu vervollständigen.

2. [- 2 -]

A. Ich finde niemanden, der mit mir mitmacht.

3. [- 3 -]

B. Ich möchte nicht kurzfristig aushelfen.

4. [- 4 -]

C. Ich habe keine Lust, alleine aktiv zu sein.

D. Soziales Engagement lohnt sich finanziell.

E. Ich möchte mich nicht fest verpflichten.

F. Soziale Hilfe wird kaum bezahlt.

259

Finden Sie das passende Satzende. Verwenden Sie dazu Wörter aus den **Zeilen 1-12**.

5. Die Menschen haben zahlreiche Gründe dafür, ...

.....

A000

6. Viele verschiedene Initiativen sind dankbar, ...

.....

7. Wenn man gleiche Interessen hat, kann man sich...

.....



Beantworten Sie die folgenden Fragen. (Zeilen 13-17)

8. Warum wird man mit Freiwilligenarbeit nicht reich?

.....

9. Warum ist Freiwilligenarbeit trotzdem gut? Nennen Sie **zwei** Beispiele. [2]

(a) .....

(b) .....

Finden Sie in den **Zeilen 18-25** das Wort oder die Wortgruppe mit der folgenden Bedeutung:

10. ungebunden

.....

11. gewöhnlichen

.....

12. Alternativen

.....

13. Zugänglichkeit

.....

259

A000



08EP03

Turn over / Tournez la page / Véase al dorso

**Text B — Kinder brauchen Freizeit**

Wählen Sie die richtige Antwort aus.

14. Welcher Untertitel passt am besten zu diesem Text?

- A. Kinder lernen immer nach Plan.
- B. Eltern haben Hobbys.
- C. Kinder entscheiden alleine.
- D. Stress ist oft gesund für Kinder.

15. Wählen Sie die vier richtigen Aussagen aus. (Absätze 1–2)

[4]

- A. Freizeitbeschäftigung ist gut für die Entwicklung.
- B. Hobbys sind immer eine Bereicherung.
- C. Ständiger Leistungsdruck ist wichtig.
- D. Erwachsene projizieren ihre Wünsche auf ihre Kinder.
- E. Eltern sollen die Vorlieben ihrer Kinder beeinflussen.
- F. Kinder benötigen Unterstützung bei der Hobbywahl.
- G. Eltern wollen nur das Beste für ihre Kinder.
- H. Eltern sollten ihre Kinder nicht immer kontrollieren.

259

Beantworten Sie die folgenden Fragen. (Absätze 3–4)

16. Was sollen Hobbys sein?

.....

17. Wieviel Zeit pro Woche soll ein Grundschüler für sein Hobby aufwenden?

.....

18. Wann werden auch schöne Aktivitäten zur Belastung?

.....

A000



Sind die folgenden Aussagen richtig oder falsch? Kreuzen Sie [ x ] das entsprechende Kästchen an und begründen Sie Ihre Antwort mit Wörtern aus dem Text. **Beide** Teile der Antwort sind notwendig, um **1 Punkt** zu bekommen. (Absätze **5-7**)

19. Nahezu jeder zweite Schüler fühlt sich unter Druck.

<input type="checkbox"/> Richtig	Begründung: .....
<input type="checkbox"/> Falsch	.....

20. Stress kann durch vielfältige Erholungsaktivitäten bewältigt werden.

<input type="checkbox"/> Richtig	Begründung: .....
<input type="checkbox"/> Falsch	.....

21. Kindliche Kreativität entwickelt sich durch Perfektionismus.

<input type="checkbox"/> Richtig	Begründung: .....
<input type="checkbox"/> Falsch	.....

22. Kinder sollten sich frühzeitig an die Erwachsenenwelt gewöhnen.

<input type="checkbox"/> Richtig	Begründung: .....
<input type="checkbox"/> Falsch	.....

259

A000



08EP05

Turn over / Tournez la page / Véase al dorso

**Text C — Ein Weltstar als beste Freundin**

Was bedeuten die folgenden Wörter im Text? Wählen Sie die Wörter aus der Liste aus, mit denen man sie ersetzen könnte.

- |                            |                          |                |
|----------------------------|--------------------------|----------------|
| 23. tummeln (Zeile 2)      | <input type="checkbox"/> | A. verändern   |
| 24. antreiben (Zeile 5)    | <input type="checkbox"/> | B. beleben     |
| 25. widmen (Zeile 9)       | <input type="checkbox"/> | C. vereinigen  |
| 26. hervorrufen (Zeile 11) | <input type="checkbox"/> | D. versammeln  |
|                            |                          | E. investieren |
|                            |                          | F. ausgeben    |
|                            |                          | G. wecken      |
|                            |                          | H. träumen     |

Wählen Sie die richtige Antwort aus.

27. Wie schafft es Taylor Swift, so viele Menschen anzusprechen?

- A. Fans dürfen an ihren Liedern mitarbeiten.  
B. Die Fans können ihre Texte nachvollziehen.  
C. Spezielle Konzerte gibt sie nur für „Swifties“.  
D. Sie verteilt Freundschaftsbänder an Fans.

28. Wie hat sich Timeas Erfahrung als „Swiftie“ verändert?

- A. Sie fühlt sich mehr isoliert.  
B. Andere Fans finden sie lustig.  
C. Sie ist Teil einer Gemeinschaft.  
D. Früher war sie besser integriert.

29. „In ihren Bann gezogen“ (Zeile 18) bedeutet:

- A. Taylor Swift hat ein sehr großes Netzwerk von Musikern.  
B. Die Schweiz kontrolliert das „Swiftie-Universum“.  
C. Taylor Swift stellt erneut neue Verkaufsrekorde auf.  
D. Die Schweiz ist zutiefst fasziniert vom „Swiftie-Universum“.



30. Warum sind die Ticketpreise für Taylor Swifts Konzerte so hoch?

- A. Sie gibt nur sehr selten Konzerte in Zürich.
- B. Die Nachfrage für ihre Konzerte ist hoch.
- C. Viele Eintrittskarten sind nur für „Vollzeit-Swifties“.
- D. Die Fans müssen lange in der Schlange stehen.

Worauf beziehen sich die unterstrichenen Wörter? Verwenden Sie die Wörter so wie sie im Text vorkommen.

31. Dieser führt dazu... (Zeilen 24–25)

.....

32. Dies wäre eigentlich... (Zeile 28)

.....

33. ...aber viele von ihnen... (Zeile 28)

.....

34. ...bei dem die erste Person... (Zeile 30)

.....

35. ...dürfen sie in dieser Reihenfolge... (Zeile 32)

.....

259

A000



08EP07

Turn over / Tournez la page / Véase al dorso

Wählen Sie die richtige Antwort aus.

36. Der Fokus dieses Textes ist auf...

- A. „Swiftie-Fankultur“.
- B. „Swiftie-Klubs“.
- C. „Swiftie-Fanartikeln“.
- D. „Swiftie-Verkaufserfolg“.

259

A000



08EP08